Presseinformation

13. Mai 2002

Nostalgiebahnfahrt durch das Kamptal

Gabmann: Waldviertel als einmalige Gesundheits-Tourismusregion

Mit Einrichtungen wie dem Dunglzentrum in Gars am Kamp, den im altem Stil detailgetreu nachgebauten bzw. revitalisierten historischen Kamptalbrücken oder dem Kamp-Thaya-March-Radweg hat sich das Kamptal in den vergangenen Jahren vor allem als niederösterreichische Gesundheits- und Tourismusregion einen Namen gemacht. Diese touristischen Highlights der Region standen am Freitag im Mittelpunkt einer Nostalgiebahnfahrt von Langenlois nach Rosenburg mit einem Triebwagen aus dem Jahr 1938. „Wir wollten damit die Vielfalt der Region und ihre vielen weiteren Angebote vor Augen führen“, so Landesrat Ernest Gabmann, dessen Ziel es ist, das Waldviertel als Gesundheits-Tourismusregion mit einem einzigartigen Angebot zu positionieren. „Das Waldviertel soll so zu einer eigenständigen Marke werden, sozusagen mit einem „Alleinstellungsmerkmal“ und einem Angebot, das es in dieser Form nirgendwo gibt.“ Wichtige Pionierarbeit habe hier, so Gabmann, der kürzlich verstorbene Willi Dungl mit seinem Gesundheitszentrum in Gars am Kamp geleistet, der damit zu einem österreichweiten Botschafter geworden ist.

Die Forcierung des Gesundheitstourismus steht auch im Mittelpunkt der LEADER-Region Kulturpark Kamptal, in der sich 16 Gemeinden zusammengeschlossen haben. Unterschiedliche Bereiche wie Kultur, Gesundheit, Landwirtschaft und Tourismus sollen dabei ebenso vernetzt und entsprechende Kooperationen forciert werden wie die Aufbereitung der kultur- und naturräumlichen Attraktionen zu marktgerechten ausflugstouristischen Angeboten und die Vernetzung der Tourismusangebote mit Wellness, Medizin und Sport. Das Potenzial im Gesundheitstourismus ist auf jeden Fall vorhanden, wie Untersuchungen zeigen: Das Interesse für Wellness ist in den letzten drei Jahren um 125 Prozent gestiegen, ebenso wie das Interesse an sportbetonten Fitnesstipps und an Gesundheitsferien.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at